



GEBRAUCHSANWEISUNG
INSTRUCTIONS FOR USE
EN358 / EN361 / EN363

Gurtschließen / Buckles

CLICK FIX
CLICK FIX 2.0
CLAW FIX



STUBAI



Stubai ZMV GmbH
Dr.-Kofler-Straße 1
6166 Fulpmes / AUSTRIA
T +43 5225 6960
office@stubai.com
www.stubai-sports.com

MADE IN AUSTRIA

DEUTSCH

GURTSCHLIESSEN

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

Gurtschließen werden in Verbindung mit Halte- und Auffanggurten als Persönliche Schutzausrüstung (PSA) zur Absturzsicherung und zur Sicherung bei anderen Aktivitäten verwendet.

Gurtschließen unterliegen keiner separaten Norm. Unsere Produkte sind aber so ausgelegt, dass sie für den Einsatz gemäß

EN361 (PSA gegen Absturz – Auffanggurte);

EN363 (Persönlich Absturzsicherausrüstung);

EN358 (PSA für Haltefunktionen und zur Verhinderung von Abstürzen);

einsetzbar sind.

Eine entsprechende Prüfung des Gesamtsystems, in dem die Gurtschließen verbaut sind, gemäß EN364 ist unabdingbar.

Bei spezifischen Anwendungen für Feuerwehren, Militär o.ä. sind ebenfalls die entsprechenden Prüfungen des Gesamtsystems nach den erforderlichen länderspezifischen Normen (z.B. NFPA) notwendig.

Gurtschließen müssen vor Anwendung vom Benutzer persönlich geprüft werden.

Die gekennzeichnete Bruchlast der Gurtschließen darf nicht überschritten werden; eine unzumutbare Verwendung ist nicht zulässig.

ALLGEMEINE HINWEISE

WARNUNG

Aktivitäten aller Art, bei denen diese PSA zum Einsatz kommen, sind gefährlich. Unachtsamkeit und falscher Einsatz der Ausrüstung kann zu Verletzungen und zum Tod führen. Für die in Zusammenhang mit der Verwendung von PSA durchgeführten Handlungen und Entscheidungen trägt der Benutzer die alleinige Verantwortung.

In der Sicherheitstechnik sind eine Reihe von Bedingungen angepasste Ausrüstung und ein hohes Maß an Erfahrung und theoretischem Wissen notwendig.

Vor der Benutzung der Ausrüstung muss die vorliegende Informationsbroschüre vollständig gelesen und verstanden werden. Zusätzlich ist eine fachgerechte Schulung zur richtigen Benutzung unumgänglich. Weiters müssen Sie mit den Möglichkeiten und Einschränkungen der Ausrüstung vertraut sein und die mit dem Einsatz verbundenen Risiken verstehen und akzeptieren.

Die Nichteinhaltung der oben angeführten Warnungen kann fatale Folgen haben.

VERANTWORTUNG / HAFTUNG

Vor der Verwendung und dem Einsatz von PSA ist eine fachgerechte Schulung unbedingt notwendig. Es liegt in der Verantwortung eines jeden einzelnen, eine anerkannte Ausbildung in der Anwendung der richtigen Techniken und Sicherheitsvorkehrungen zu erhalten. Jeder Anwender trägt die vollständige Verantwortung für alle Risiken, Sachschäden, Verletzungen oder Tod, die auf irgendeine Weise während oder auf Grund einer unsachgemäßen Verwendung von PSA entstehen können. Wenn Verantwortung und Risiken nicht übernommen werden, dürfen keine Tätigkeiten in Zusammenhang mit PSA ausgeführt werden.

GEBRAUCHSANLEITUNG GURTSCHLIESSEN

Bei der Verwendung von Gurtschließen in Verbindung mit Halte- oder Auffanggurten kann Unachtsamkeit und falscher Einsatz der Ausrüstung zu Verletzungen und sogar zum Tod führen.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an uns.

GEBRAUCH / VERWENDUNG

Gurtschließen und Gurte müssen sofort ersetzt werden, wenn Zweifel hinsichtlich eines sicheren Zustandes auftreten. Eine durch Absturz beanspruchte Gurtschließe ist dem Gebrauch zu entziehen und an den Vertreiber zur Wartung und Prüfung zurückzusenden. Eine Demontage von Einzelkomponenten ist nicht zulässig! Vernichten und verschrotten Sie alte und defekte Ausrüstungen sofort, um einen weiteren Gebrauch auszuschließen.

Es ist zu beachten, dass nur bei fachgerechtem Einsatz die angegebenen Festigkeitswerte erreicht werden und eine sichere Funktion der Gurtschließen gewährleistet ist. Die Gurtschließen können bei Temperaturen von ca. -30°C bis +70°C eingesetzt werden.

HINWEISE ZUR VERWENDUNG

CLICK FIX:

- Beim **Schließen** der Schnallen auf das CLICK-Geräusch und nach dem Einrasten auf eine symmetrische Stellung der Betätigungshebel achten. (fig. 3, Bild 3a – 3c).
- CLICK FIX Gurtschließen können auch um 180° verdreht zusammengefügt werden, was die Funktion nicht beeinträchtigt (allerdings auf evtl. verdrehte Gurte achten!) Die Markierungen sind dann jedoch nicht mehr vollständig sichtbar.
- Zum **Öffnen** die Betätigungshebel 1+2 gleichzeitig betätigen und die Gurtschließen auseinanderziehen (fig. 3, Bild 3d)
- **WARNUNG: CLICK FIX Gurtschließen können auch unter Zugbelastung durch Betätigung von Betätigungshebel 1 und in Folge des Hebels 2 geöffnet werden!**

CF2.0:

- Beim **Schließen** der Schnallen auf das CLICK-Geräusch und nach dem Einrasten auf eine symmetrische Stellung der Betätigungshebel achten (fig. 3, Bild 3a – 3c).
- CF2.0 Gurtschließen können nur in einer Stellung zusammengefügt werden. Die Führung ist

dabei üblicherweise die Unter- bzw. Rückseite.

- Zum **Öffnen** die Betätigungshebel 1+2 gleichzeitig betätigen und die Gurtschließen auseinanderziehen (fig. 3, Bild 3d)
- **WARNUNG: CF2.0 Gurtschließen können auch unter Zugbelastung durch Betätigung von Betätigungshebel 1 und in Folge des Hebels 2 geöffnet werden!**

CLAW FIX:

- Beim **Schließen** der Schnallen auf das CLICK-Geräusch und nach dem Einrasten auf eine symmetrische Stellung der Betätigungshebel achten.
- CLAW FIX Gurtschließen können nur in einer Stellung zusammengefügt werden. Die lange Führung ist dabei üblicherweise die Unter- bzw. Rückseite.
- Zum **Öffnen** zuerst die **Schnalle zusammenschieben**, dann die Betätigungshebel 1+2 gleichzeitig betätigen und die Gurtschließen auseinanderziehen (fig. 4, Bild 4a – 4c).
- **Die CLAW FIX Gurtschließen lässt sich unter Zug NICHT öffnen.**

Vor jeder Verwendung

durchzuführende Prüfungen:

- Visuelle Prüfung, ob die Gurtschließen unbeschädigt ist und alle beweglichen Teile funktionieren.
- Gurtschließen, Betätigungshebel, Nieten und Verstellplatte dürfen keine Risse oder rissähnliche Anzeigen, Korrosion oder Verformungen aufweisen.
- Die Betätigungshebel müssen selbständig durch Federdruck vollständig in die Grundstellung zurückgehen.
- Vernietungen dürfen nicht beschädigt, verbogen oder locker sein.

Prüfungen während der

Verwendung:

- Der einwandfreie Zustand der Gurtschließen und die Verbindungen zu anderen Komponenten muss während der Verwendung regelmäßig geprüft werden.
- Richtige Lage und Positionierung der PSA (Gurtschließen bzw. Halte- oder Auffanggurte) im System beachten.
- Die Gurtschließen dürfen nicht über Kanten belastet werden → erhöhte Bruchgefahr.

KOMPATIBILITÄT / ZUBEHÖR

Eine einwandfreie Funktion der Gurtschließen ist nur bei fachgerechter Verwendung mit als PSA geprüften und CE markiertem Zubehör gewährleistet.

Die Hersteller-Empfehlungen für den Gebrauch mit anderen Bestandteilen von Systemen müssen eingehalten werden.

Bei Fragen betreffend Kompatibilität, wenden Sie sich bitte an den Vertreiber der Gurtschließen bzw. des Gurtzeuges oder direkt an Firma STUBAI.

Die Regeln für die jeweilige Aktivität (seilunterstütztes Arbeiten in der Höhe, Sport) sind zu beachten.

Weitere Hinweise

Vorsichtsmaßnahmen:

- Die Gebrauchsanleitung der Gurtschließen sowie die Gebrauchsanleitungen aller anderen in Verbindung mit dieser PSA verwendeten Ausrüstungsgegenstände müssen dem Anwender zur Verfügung gestellt und die darin enthaltenen Anweisungen eingehalten werden.
- Eine gute gesundheitliche Verfassung ist für Arbeiten, Sport und Aktivitäten in der Höhe Grundvoraussetzung.
- Inaktives Hängen in einem Gurt über einen längeren Zeitraum kann zu schweren Verletzungen und zum Tod führen.
- Überlegen Sie vor Gebrauch der Ausrüstung, wie im Falle einer Notsituation eine eventuelle Rettung sicher, schnell und wirksam durchgeführt werden kann.
- Änderungen oder Reparaturen dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.
- Markierungen auf dem Produkt müssen während der Produktlebensdauer gut lesbar bleiben.

Die Zweckeignung der Ausrüstung muss hinsichtlich der geltenden Bestimmungen, Normen und Vorschriften für die Arbeitssicherheit überprüft und verifiziert werden.

LAGERUNG

Lagern Sie die Gurtschließen stets in trockener Umgebung, in der sie keiner direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt sind (UV-Strahlung verringert die Lebensdauer!). Hohe Luftfeuchtigkeit, salzhaltige Umgebung (z.B. Meeresklima) oder säurehaltige Atmosphäre (z.B. Batteriesäure!) reduzieren die Lebensdauer Ihrer Ausrüstung.

Für den Transport sind unter Einhaltung der genannten Lagerbedingungen keine besonderen Maßnahmen notwendig.

REINIGUNG / WARTUNG

Grobe Verunreinigungen entfernen Sie mit klarem Wasser. Zur Reinigung der Gurtschließen verwenden Sie ein sauberes, leicht ölhaltiges Tuch.

Die beweglichen Teile (Drehpunkt Betätigungshebel-Niet, fig. 1) regelmäßig, zumindest immer nach dem Reinigen, mit einem **Trockenschmierstoff** (z.B. MoS₂ oder PTFE) oder mit einem **säure- und harzfreien ÖL** behandeln.

Zur Trocknung die Ausrüstung nicht direkter Sonnenstrahlung aussetzen, nicht nahe an Wärmequellen (Heizung) liegen lassen und auf keine Fall in einen Wäschetrockner geben.

Bei Bedarf ist die Behandlung mit einem handelsüblichen, nicht halogenhaltigen Desinfektionsmittel zulässig.

FESTIGKEITSWERTE MARKIERUNGEN

Folgende Festigkeitsangaben sind auf der Gurtschließe markiert:

12kN Mindestbruchfestigkeit, bei direktem Zug in Längsrichtung

24kN Mindestbruchfestigkeit, bei Belastung im Ring (Aufteilung der Kraft in 2 Hauptstränge)

Produktionsjahr

Chargenkennzeichnung:

Die Chargenkennzeichnung ist sowohl auf MAN als auch auf WOMAN angebracht.

Es ist darauf zu achten, dass eine sichere Funktion nur gewährleistet werden kann, wenn die Chargennummern bei MAN und WOMAN übereinstimmen.

A2417001

Bedeutung der Chargennummer:

A24 internes Kennzeichen zur Durchführung der Endkontrolle

17 Produktionsjahr

001 fortlaufende Chargennummer

LEBENSDAUER

Die Lebensdauer von Gurtschließen ist vom jeweiligen Einsatz, den Einsatzbedingungen, der Intensität, der Verwendungshäufigkeit und der Lagerung abhängig und kann aufgrund der stark unterschiedlichen Abnutzung je nach Einsatzzweck nicht genau definiert werden.

Als **Richtwert** können bei häufigem Gebrauch **5 Jahre** angenommen werden, bei weniger häufigem Gebrauch können auch **max. 10 Jahre** erreicht werden. Nässe und Frost, sandiger Abrieb aber auch übermäßige Sonneneinstrahlung (UV-Strahlung) können die Lebensdauer deutlich verringern. Bei extremen Einsatzbedingungen bzw. bei vermuteter Überlastung muss das Produkt unter Umständen schon nach einmaligem Gebrauch ausgetauscht werden.

Eine durch Absturz beanspruchte Gurtschließe ist ebenfalls sofort dem Gebrauch zu entziehen.

Die Gurtschließen dürfen nur verwendet werden, solange sie unbeschädigt sind und alle beweglichen Teile einwandfrei funktionieren.

Sollten Zweifel an der Verwendbarkeit einer Gurtschließe bestehen, darf diese nicht mehr verwendet werden.

Gegebenenfalls muss eine autorisierte Fachkraft oder der Hersteller eine Überprüfung durchführen bzw. muss die Gurtschließe aus dem Verkehr gezogen werden in dem sie zerstört und entsorgt wird. Firma STUBAI empfiehlt eine periodische Überprüfung der Gurtschließen durch eine Fachkraft mindestens alle 12 Monate. Bei häufiger Benutzung oder bei ungünstigen äußeren Einflüssen ist es

empfehlenswert die Überprüfungsintervalle zu verkürzen.

Die Prüfergebnisse sind in einem Prüfbericht zu dokumentieren.

Es gilt die gesetzlich festgelegte Gewährleistungsfrist; ausgenommen davon sind Schäden die von unsachgemäßer Lagerung, Korrosion und Oxidation, Abnutzung, Änderungen oder nicht zweckgemäßer Verwendung herstemmen.

Andere Sprachen und aktuelle Versionen siehe www.stubai-sports.com

Other languages and last version see www.stubai-sports.com

Art.Nr.	Bezeichnung	L (mm)	B (mm)	SB (mm)
971503	CLICK FIX nicht verstellbar	66	60	45
971603/05	CLICK FIX verstellbar	79	60	45
971504	CF2.0 nicht verstellbar	53	60	46
971604	CF2.0 verstellbar	63	60	46
971509	CF2.0 schmal nicht verstellbar	48,5	40	28
971609	CF2.0 schmal verstellbar	58	40	28
971545	CLAW FIX nicht verstellbar	66	60	46
971645	CLAW FIX verstellbar	70	60	46

fig. 1

Benennung der Teile, Abmessungen

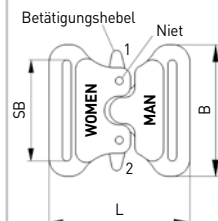


fig. 2

Richtiges Einfädeln des Gurtes bei verstellbaren Gurtschließen

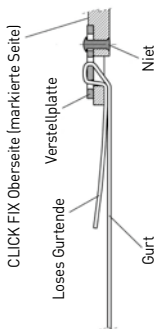
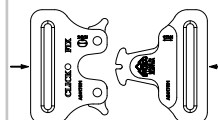


fig. 3

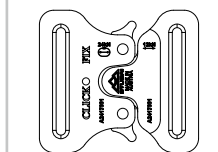
CLICK FIX CLICK FIX 2.0

Schließen und Öffnen



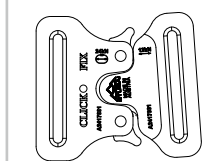
Schließen

Zusammenführen von MAN und WOMAN, Gurtschließe einfach zusammenstecken



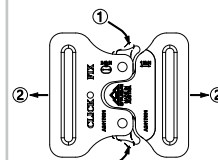
RICHTIG

geschlossene Gurtschließe



FALSCH !!!

Nur ein Hebel eingesteckt (Hebelstellung nicht symmetrisch)



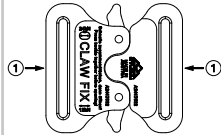
Öffnen

1. beide Hebel gleichzeitig betätigen
2. MAN und WOMAN auseinanderziehen

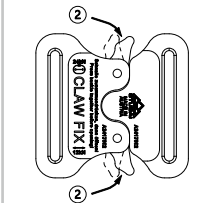
fig. 4

CLAW FIX

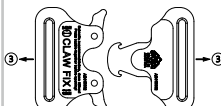
Öffnen



1. MAN und WOMAN zusammendrücken



2. beide Hebel gleichzeitig betätigen



3. MAN und WOMAN auseinanderziehen

Im Gegensatz zu den CLICK FIX bzw. CF2.0 Gurtschließen lassen sich CLAW FIX Gurtschließen unter Zugbelastung nicht Öffnen!